

BEDIENUNGSANLEITUNG



BREETH - Wandmontierte Split-Klimaanlage

Lesen Sie vor Inbetriebnahme sorgfältig die Betriebsanleitung durch und bewahren Sie diese für spätere Zwecke auf. Diese Anleitung dient ausschließlich zu Referenzzwecken. Es gelten die Angaben für Ihr spezifisches Gerät. Der Hersteller behält sich das Recht auf Änderungen bzw. Modifizierungen ohne vorherige Ankündigung vor.

Inhalt

1. Sicherheitsmaßnahmen.....	3
2. Sicherheitsanweisungen.....	4
3. Beschreibung der einzelnen Baugruppen.....	8
4. Service und Wartung.....	12
5. Störungsbehebung.....	14
6. Montage und Installation.....	15

Sicherheitsmaßnahmen

WARNUNG: Befolgen Sie diese grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen, um die Risiken von Brand, Stromschlag, oder (tödlichen) Verletzungen zu reduzieren, die mit dem Betrieb Ihrer Klimaanlage verbunden sein können.

1. Schließen Sie Ihre Klimaanlage über eine geeignete Steckdose bzw. einen Trennschalter an die spezifizierte Spannungsversorgung an.
2. Das Gerät muss vorschriftsmäßig geerdet werden, um ein Stromschlag- bzw. Brandrisiko zu reduzieren.
3. Entfernen Sie niemals den Erdungskontakt. Sie müssen für den Anschluss des Geräts über eine Schutzkontaktsteckdose bzw. einen Trennschalter verfügen bzw. von einem zertifizierten Elektroinstallateur zur Verfügung stellen lassen. Sowohl Schutzkontaktsteckdose als auch Trennschalter MÜSSEN vorschriftsgemäß geerdet sein.
4. Gerät niemals mit beschädigter Zuleitung betreiben. Zuleitung, Stecker und Steckdose müssen frei von Rissen oder Verschleißerscheinungen sein.
5. Benutzen Sie keinen Adapter und kein Verlängerungskabel.
6. Beeinträchtigen Sie weder im Innen- noch im Außenbereich den Luftstrom des Klimageräts durch Vorhänge, Heimtextilien, Abdeckungen, Pflanzen und sonstige Gegenstände.
7. Die scharfen Kanten der front- und rückseitigen Lamellen des Geräts können ernsthafte Schnittverletzungen verursachen.
8. Vorsicht beim Anheben der Klimaanlage bei dessen Montage bzw. Demontage! Diese Arbeiten immer mit mindestens zwei Personen ausführen.
9. Für die Wartung oder ein Umstellen der Klimaanlage diese immer von der Spannungsversorgung trennen.
10. Einige Gerätetypen verfügen über keinen Netzstecker, der den Leistungsanforderungen an die Zuleitung entspricht. In dem Fall ist die Zuleitung mit einem entsprechenden Trennschalter vorzusehen. Die hier verfassten Spezifikationen zum Netzstecker entfallen dabei.
11. Sehen Sie dabei einen allpoligen Trennschalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm in fest verdrahteter Installationsweise vor.
12. Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des jeweiligen Landes installiert werden.
13. Dieses Gerät ist weder für Personen (einschließlich Kinder) geeignet, deren körperliche oder geistige Unversehrtheit oder deren Wahrnehmungsfähigkeiten eingeschränkt sind, noch für Personen mit mangelnden Kenntnissen und Erfahrungen; es sei denn, dies geschieht unter Aufsicht einer sicherheitsverantwortlichen Person oder nach Einweisung in die Nutzung des Geräts. Kinder sind entsprechend zu beaufsichtigen, um ein Spielen mit dem Gerät auszuschließen.

Sicherheitsanweisungen

Beschreibung der Symbole

Befolgen Sie untenstehende Anleitungen, um Verletzungen von Personen und Sachschäden auszuschließen.

Das Ausmaß der Verletzungen oder Sachschäden infolge fehlerhafter Bedienung staffelt sich ungeachtet der ergriffenen Sicherheitsmaßnahmen wie folgt:	
 Warnung	Bedeutung des Symbols: Möglichkeit von schweren Verletzungen, ggf. mit Todesfolge.
 Achtung	Bedeutung des Symbols: Möglichkeit von Verletzungen oder Sachschäden.

 Warnung: Montage / Installation ausschließlich durch Fachkräfte
Die Lebensdauer von Split-Klimaanlagen erhöht sich bei korrekt ausgeführter Montage und Installation um das Achtfache. Eine unsachgemäße Montage und Installation kann zu Leckagen von Wasser, Kältemittel, Stromschlag oder gar Brand führen.
Wenden Sie sich bei abgelöstem, verschmortem, beschädigtem oder von den Anschlussklemmen getrenntem Netzkabel an das nächstgelegene Servicezentrum oder lassen Sie die Reparatur von einer entsprechenden Fachkraft ausführen, um Stromschlaggefahren auszuschließen.

 Achtung: Berücksichtigen Sie für die Montage und Installation folgende Punkte:
Elektrische Anforderungen: Steckdose, Trennschalter und Netzkabel müssen der elektrischen Leistung entsprechen sowie geerdet sein und die Anschlussspannung muss die Spezifikation erfüllen, um das Risiko von Brand und Stromschlag auszuschließen.
Fach- und sachgemäßer Anschluss der Verkabelung und Verrohrung: Ein unsachgemäßer Anschluss kann den Wirkungsgrad beeinträchtigen oder zum Betriebsstopp der Klimaanlage führen. Dies gilt auch für Wasser- und Kältemittellecks.
Aufstell- und Installationsumgebung: Montieren Sie die Klimaanlage nicht an einem Ort mit entzündbarer bzw. korrosiver Atmosphäre.
Bedienungsvorschrift: Bedienen Sie die Klimaanlage gemäß den Anweisungen dieser Betriebsanleitung.

Betriebsanleitung

Befolgen Sie unbedingt die Sicherheitstexte. Das Befolgen der Sicherheitstexte kann Sie vor Verletzungen (mit Todesfolge) bewahren. Warnsymbole warnen Sie vor Gefahren. Befolgen Sie um der Sicherheit willen stets alle Anleitungen, um das Risiko auf Verletzungen oder Tod so klein wie möglich zu halten. Warn- bzw. Sicherheitssymbole besitzen Vorrang vor Sicherheitstexten.

Elektrische Sicherheit

Elektrische Erdung: Die Klimaanlage muss geerdet sein. Elektrische Erdung reduziert durch die Ableitung von Fehlerströmen mittels des zusätzlichen Erdungsleiters die Gefahr von Stromschlägen. Netzkabel mit Erdungsleiter und Schutzkontaktstecker müssen an eine ordnungsgemäß installierte und geerdete Steckdose angeschlossen werden.

Bei einem Netzkabel ohne Erdungsleiter und Schutzkontaktstecker muss der Erdungsleiter an einen ordnungsgemäß installierten und geerdeten Trennschalter angeschlossen werden.

Warnung: Ein unsachgemäßer Gebrauch des Schutzkontaktsteckers oder Trennschalters kann zu tödlichen Stromschlägen führen. Lassen Sie die Erdung der Klimaanlage im Zweifelsfall immer von einem qualifizierten Elektriker prüfen bzw. installieren. Lassen Sie eine nicht geerdete Steckdose / Trennschalter von einem Elektriker durch eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose / Trennschalter ersetzen.

Niemals den dritten (Erdungs-)Leiter vom Netzkabel abkneifen, abklemmen oder anderweitig entfernen. Wir raten dringend den Gebrauch von Adaptersteckern oder Leistungsschaltern ab.

Betriebsbedingungen

1. Umgebungstemperatur: T1: -7°C bis 43°C (16°C bis 43°C bei Nur-Kühlen-Modellen)

T3: -7°C bis 52°C (16°C bis 52°C bei Nur-Kühlen-Modellen)

Ein längerer Betrieb oberhalb der spezifizierten Temperatur kann die Kühlleistung beeinträchtigen bzw. die Schutzfunktion auslösen.

2. Rel. Luftfeuchtigkeit: $< 80\%$;

Ein Betrieb des Geräts oberhalb der max. Luftfeuchtigkeit kann zu Kondensatbildung an den Lamellen und am Luftauslass der Klimaanlage führen. Dies ist jedoch kein ungewöhnlicher Vorgang.

3. Im Heizbetrieb kann das Gerät einen starken Geruch absondern. Auch dies ist keine ungewöhnliche Erscheinung.

4. Für die Leistungsparameter siehe das Typenschild.

5. Das Innengerät entspricht der Schutzart IPX0 (nicht wasserbeständig). Gerät somit nicht in Waschküchen oder Baderäumen betreiben.

6. Das Außengerät darf nicht in einer geschlossenen Umgebung betrieben werden.

7. Nennstrom der Sicherung auf Hauptplatine des Innengeräts:

3,15 A / 250 V (220-V-Modell), 5 A / 250 V (115-V-Modell) für Klimaanlage mit konstanter Lüfterfrequenz;

3,15 A / 250 V für Klimaanlage mit regelbarer Lüfterfrequenz.

Tipps

- Außengerät an der Nordseite (Schattenseite) des Gebäudes montieren. Dies wirkt sich positiv auf den Wirkungsgrad Ihres Gerätes aus.
- Darüber hinaus muss das Gerät für einen wirkungsvollen Betrieb an die korrekte Anschlussspannung mit ausreichender Leistungsreserve (Amperezahl) angeschlossen werden.
- Lassen Sie Änderungen an der Spannungsversorgung bzw. am Trennschalter ausschließlich von einem qualifizierten Elektriker ausführen.
- Schließen Sie Ihre Klimaanlage an einen ausschließlich dafür bereitgestellten Leitungsstrang an, um die Möglichkeit von Spannungseinbrüchen vorzubeugen.
- Um Gefahren auszuschließen, darf ein schadhaftes Netzkabel nur vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer entsprechend qualifizierten Person ausgetauscht werden.
- Die Montagemaße umfassen den erforderlichen Mindestabstand zu benachbarten Strukturen.
- Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des jeweiligen Landes installiert werden.
- Geräte vor der Reinigung und Wartung stets von der Spannungsversorgung trennen.
- Wird das Gerät nicht über einen Stecker angeschlossen, dann ist der Anschluss über eine fest installierte, allpolig abschaltende Trenneinrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand und eine Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) mit einem Auslösestrom von 10 mA (gemäß den Bestimmungen des jeweiligen Landes) erforderlich.
- Bei Anschluss des Geräts über einen Stecker muss dieser gut zugänglich sein.

Tipps zum Energiesparen

- Dichten Sie bei der Montage und Installation Ihres Klimageräts alle Bereiche gut ab, an denen Leckluft auftreten kann.
- Der Luftstrom im Innenbereich darf nicht von Vorhängen, Heimtextilien oder Möbeln bzw. im Außenbereich nicht von Pflanzen oder Sträuchern beeinträchtigt werden.
- Vermeiden Sie den Betrieb aller elektrischen Geräte (Licht), die Wärme erzeugen können.
- Lassen Sie die Jalousien und Vorhänge aller anderen Fenster zugezogen.
- Benutzen Sie beim Kochen in der Küche einen Dunstabzug, um übermäßige Wärme nach außen abzuführen.

Betriebsanleitung

- Die Klimaanlage ist ausschließlich für den Betrieb an Einphasen-Wechselstrom vorgesehen. Für weitere Einzelheiten siehe das Typenschild.
- Immer das mitgelieferte Netzkabel benutzen und dieses nicht austauschen.
- Keine Gliedmaßen oder Fremdkörper in die Ein- und Auslässe der Klimaanlage stecken, da der laufende Ventilator zu Verletzungen führen kann.
- Keine Gegenstände auf dem Außengerät ablegen.
- Klimaanlage nicht über den Netzstecker ein- bzw. ausschalten und auch nicht über den Trennschalter.
- Innenbereiche immer gut belüften, insbesondere bei dort vorhandenen Geräten, die mit Gas betrieben werden.
- Schmelzsicherungen niemals durch Leitungen oder andere leitende Materialien ersetzen („flicken“)!
- Bei längerer Nichtnutzung der Klimaanlage den Netzstecker ziehen bzw. den Trennschalter ausschalten.

Sicherheitshinweise

Die Klimaanlage darf nicht ohne Aufsicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten bedient werden. Kleine Kinder müssen beaufsichtigt werden, um einen Missbrauch des Geräts als Spielzeug auszuschließen.

Um Gefahren auszuschließen, darf ein schadhafte Netzkabel nur vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer entsprechend qualifizierten Person ausgetauscht werden.

- Erdungsleitung nicht an eine Gas- oder Wasserleitung anschließen. Eine nicht fachgerechte Erdung kann zu Stromschlägen führen.
- Nicht während des Gerätebetriebs den Netzstecker ziehen bzw. den Trennschalter ausschalten.
- Bei ungewöhnlichen Erscheinungen (Schmorgerüchen) Klimaanlage ausschalten, von der Spannungsversorgung trennen und den Kundendienst informieren.
- Die Klimaanlage nicht an Orten betreiben, an denen entzündbare Gase austreten können.
- Tiere oder Pflanzen nicht direkt dem Luftstrom der Klimaanlage aussetzen, da dies zu (gesundheitlichen) Schäden führen kann.
- Wenden Sie sich für einen Service an den Kundendienst. Ein unsachgemäß ausgeführter Service kann zu Störfällen führen.
- Vor der Reinigung die Klimaanlage ausschalten, von der Spannungsversorgung trennen und den Ventilatorstopp sicherstellen.
- Für eine Montage oder Demontage der Klimaanlage wenden Sie sich bitte an ein Fach- bzw. Serviceunternehmen.

Sicherheitsfunktionen

Die Sicherheitsfunktionen können die Lebensdauer der Klimaanlage verlängern und einen komfortablen Luftstrom sicherstellen.

Startverzögerungs-Schutzfunktion des Klimakompressors

Ein Neustart des Klimakompressors ist erst mindestens drei Minuten (fünf Minuten im Heizbetrieb) nach dem Ausschalten möglich, um einen ausgeglichenen Druck im Kältesystem sicherzustellen.

Frostschutzfunktion

Um ein Einfrieren des Innengeräte-Wärmetauschers während des Kälte- oder Entfeuchtungsbetriebs zu verhindern, kann der Klimakompressor oder Außenventilator seinen Betrieb einstellen. Die Ventilatorzahl des Innengeräts wird dabei automatisch hochgestuft.

Trocknungsbetrieb für die Enzymhemmung (optional)

Nach dem Ausschalten der Anlage im Kältebetrieb läuft der Ventilatormotor des Innengeräts noch drei Minuten bei nur niedriger Drehzahl nach, um den Innenbereich des Geräts trocken zu halten.

Automatischer Neustart

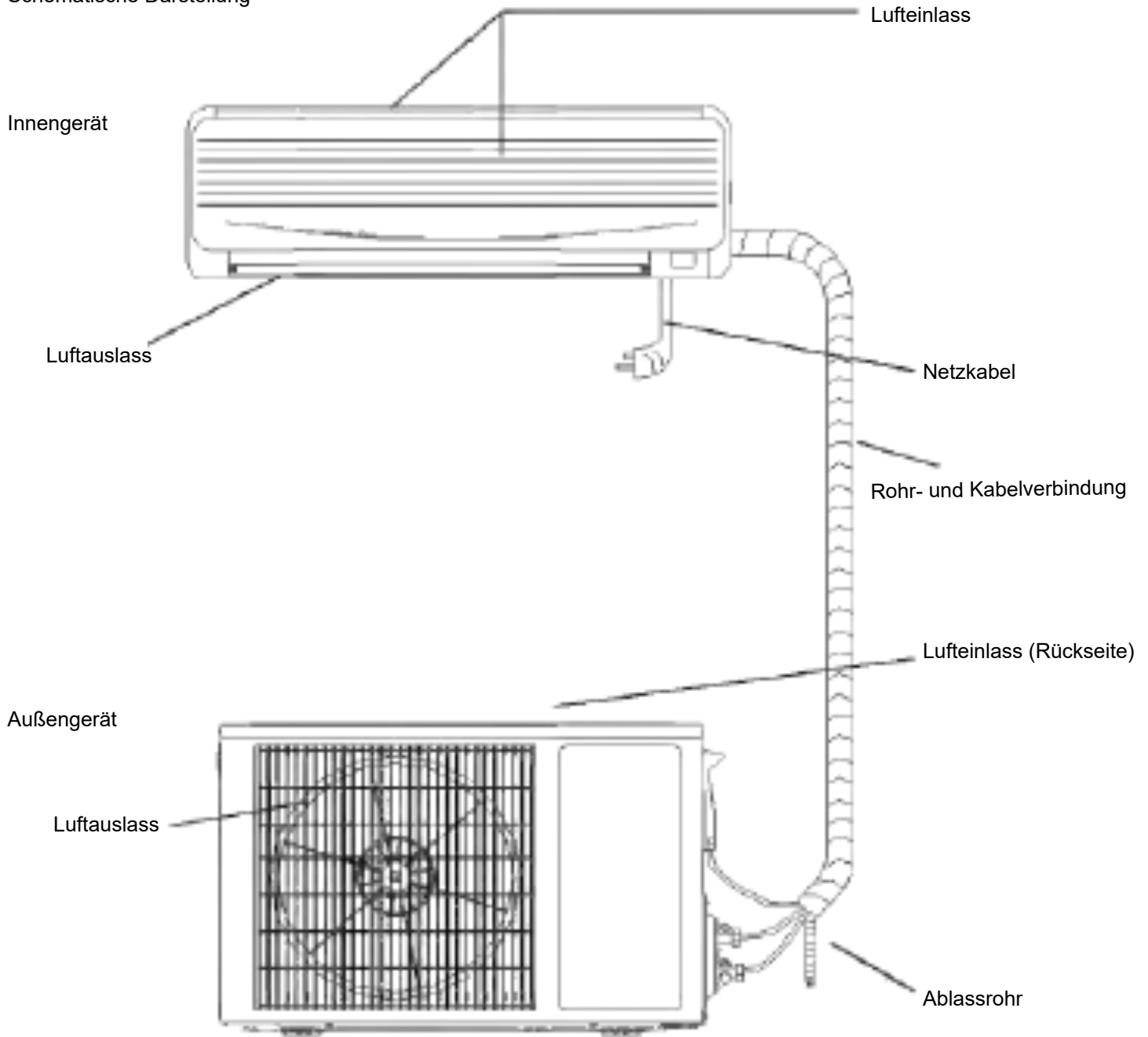
Die Klimaanlage merkt sich bei einer Unterbrechung des Betriebs bei einem Stromausfall die Betriebsart, Luftstrom-Einstellung usw. und setzt nach Wiederherstellung der Spannungsversorgung automatisch den Betrieb mit diesen Einstellungen fort.

Überlastschutz im Kältebetrieb (optional)

Steigt die Temperatur des Außengeräts im Kältebetrieb zu hoch an, wird die Ventilatorzahl des Innengeräts automatisch heruntergestuft und ggf. der Kältekompressor gestoppt.

Beschreibung der einzelnen Baugruppen

Schematische Darstellung



Anmerkung:

Die Klimaanlage umfasst ein Innengerät, Außengerät und eine Fernbedienung. Die Geräte unterscheiden sich je nach Modell im Aufbau und im Aussehen. Obenstehende Abbildung ist rein schematisch und weicht vom tatsächlichen Gerät ab.

Anzeige-Elemente

	Anzeige von Temperaturwerten, Störungs-codes und Timer-Zeiten.
	Symbol leuchtet, wenn sich das Gerät in Betrieb befindet („RUNNING“). Symbol blinkt im Abtaubetrieb oder im Testbetrieb für Kühlungs-luftstrom.
	Symbol für Gerät im Timer-Betrieb.
	Symbol leuchtet, wenn der Klimakompressor läuft.
	Symbol blinkt im Suchmodus und leuchtet dauerhaft bei hergestellter WLAN-Verbindung mit allen WLAN-Funktionen. (Für weitere Einzelheiten siehe die Anleitung zur WLAN-Funktionalität)
	Symbol für Gerät im Frischluftbetrieb („HEALTH“).
	Symbol leuchtet, wenn die Elektroheizung mitläuft.
	Symbol leuchtet, wenn sich das Gerät im „GEN LINK MODE“ befindet.

Hinweis: Obige LED-Anzeige dient ausschließlich zu Referenzzwecken und kann vom tatsächlichen Produkt abweichen.

Fernbedienung

Taste	Erläuterung	Taste	Taste
EIN / AUS 	Taste zum Starten / Stoppen der Klimaanlage	UVC 	UVC-Sterilisierungsfunktion starten (optional)
MODE (Betriebsart) 	Auswahl zwischen den Betriebsarten Cool / Dry / Fan / Heat / Auto.	HEALTH 	Über diese Taste aktivieren Sie den Frischluftbetrieb.
SLEEP 	Gerät in den Ruhemodus versetzen.	QUIET 	Die Klimaanlage wird äußerst leise betrieben (Flüstermodus).
▼/-/<	Mit „▼/-/<“ erhöhen Sie die Temperatur	AUH 	Hierüber aktivieren Sie im Heizbetrieb die AUH-Funktion (Luftbehandlung)
▲/+/>	Mit „▲/+/>“ reduzieren Sie die Temperatur.	GEN LINK	Aktiviert den „GEN LINK MODUS“
SPEED (Drehzahl)	Auswahl der Ventilator-drehzahl (Innengerät) zwischen Auto / High / Medium / Low		
ANZEIGE 	Display während des Betriebs aktiv bzw. inaktiv.		
FEEL 	Über diese Taste aktivieren Sie die „FEEL“-Funktion.		
SWING  V-SWING	Position der vertikalen Schwingklappen ändern bzw. Schwingfunktion (de-)aktivieren.		
V-SWEEP  H-SWEEP	Position der horizontalen Schwingklappen ändern bzw. Schwingfunktion (de-)aktivieren.		
TIMER 	Taste für die Timer-Einstellung.		
TURBO	Turbo-Funktion starten oder stoppen (wenn Klimaanlage im Heiz- bzw. Kühlbetrieb).		
ECO 	ECO-Funktion (Energiesparmodus) starten / stoppen.		
CLEAN 	Hierüber starten Sie die Selbstreinigungsfunktion.		
FUNCTION	Über das Funktionsmenü können Sie eine der obigen Betriebsarten (SLEEP, CLEAN, HEALTH, QUIET, FEEL, H-SWEEP, AUH) auswählen.		
CARE	Spezielle Betriebsart für ein gesundes Kinderraumklima.		

Anmerkung:

1. Betriebsart „HEAT AUTO“ und das Display stehen in Nur-Kühlen-Klimaanlagen nicht zur Verfügung.
2. Möchte der Anwender den Raum schnell aufheizen bzw. abkühlen, kann hierfür im Kühl- bzw. Heizbetrieb über die „Turbo“-Taste der Volleistungsbetrieb zugeschaltet werden. Bei erneutem Betätigen der „Turbo“-Taste beendet die Klimaanlage den Volleistungsbetrieb.

3. Dieser Abschnitt beschreibt die Tasten der Fernbedienung nur exemplarisch und kann von der tatsächlichen Fernbedienung abweichen.
4. Die Tasten „▼/</“ und „▲/>/“ nach Einschalten des Geräts 5 s gedrückt halten, um die Temperaturwerte in Fahrenheit anzeigen zu lassen. Für eine Rückkehr zur Einheit Celsius die Tasten „▼/</“ und „▲/>/“ erneut 5 s gedrückt halten.

Display der Fernbedienung

Anzeige	Erläuterung	Anzeige	Erläuterung
	Erscheint, wenn im Kühl- bzw. Heizbetrieb die Turbo-Funktion aktiv ist.		Erscheint, wenn die „FEEL“-Funktion aktiv ist. (optional)
	Anzeige der vertikalen Schwingklappen-Position und ob Schwingfunktion aktiv / deaktiviert.	G+	Erscheint bei aktivem Generatorbetrieb. (optional)
	Erscheint bei aktivierter Horizontalschwingfunktion (optional).		Erscheint bei Auswahl der Selbstreinigungsfunktion.
	AUTO	ECO ECO II	Erscheint im aktivierten ECO-Modus. (optional)
	DRY		Erscheint bei aktivierter Kinderraumklima-Funktion.
	HEAT	°C °F	F = Fahrenheit und C = Celsius.
	FAN	Autom. Lüfterdrehzahl	„((((()))“ (flimmert)
	COOL	Höchste Lüfterdrehzahl	„((((*)))“ (flimmert)
	Erscheint bei Ausgabe des Kontrollsignals	Mittlere Lüfterdrehzahl	„(((*)))“
	Bei der Einstellung des Timers erscheint das ON/OFF-Symbol.	Niedrigste Lüfterdrehzahl	„(*)“
	Erscheint, wenn die „HEALTH / UVC“-Funktion aktiv ist.	Niedere Lüfterdrehzahl	„((*))“
	Anzeige der Solltemperatur bzw. des Timerwerts.	Hohe Lüfterdrehzahl	„((((*)))“
	Erscheint bei aktivierter „LOCK“-Taste.		
	Erscheint bei aktiviertem Ruhemodus (SLEEP).		
	Symbol für aktive AUH-Funktion (Luftbehandlung) im Heizbetrieb. (optional)		
	Erscheint bei aktivierter „QUIET“-Taste (Ruhemodus). (optional)		

Anleitungen für die Fernbedienung

- Die Fernbedienung wird mit zwei AAA-Batterien betrieben, die ca. sechs Monate lang halten. Setzen Sie zwei neue Batterien desselben Typs ein (beim Einsetzen Polarität beachten).
- Signalseite der Fernbedienung auf den Empfänger des Innengeräts richten. Der Bereich zwischen Fernbedienung und Innengerät muss frei sein.
- Das gleichzeitige Betätigen von zwei Tasten führt zu Fehlfunktionen.
- Neben dem Innengerät keine drahtlosen Geräte aufstellen / benutzen (wie etwa Mobiltelefone). Bei entsprechenden Interferenzen Innengerät ausschalten, Netzstecker ziehen, wieder einstecken und Gerät nach einiger Zeit wieder einschalten.
- Kein direktes Sonnenlicht auf den Empfänger des Innengeräts scheinen lassen. Direkte Sichtachse zur Fernbedienung sicherstellen.
- Fernbedienung nicht werfen.
- Fernbedienung nicht direktem Sonnenlicht oder Hitzestrahlung aussetzen.
- Keine Flüssigkeiten auf Fernbedienung tropfen lassen. Zum Reinigen / Abwischen weiches Tuch nehmen.
- Vor Entsorgung der Fernbedienung Batterien entfernen und diese ordnungsgemäß entsorgen.
- Sie können das Gerät im ECO-Betrieb laufen lassen (optional).

Service und Wartung

Eine sorgfältige Wartung und rechtzeitige Revision können die Lebensdauer der Klimaanlage verlängern und die Energiekosten senken.

Achtung:

- Vor Service- und Wartungsarbeiten die Klimaanlage über die Fernbedienung ausschalten und den Netzstecker ziehen.
- Bei Reinigungs- und Servicearbeiten an der Klimaanlage auf sicheren Stand achten, um Stürze und Verletzungen zu vermeiden.
- Beim Entfernen der Frontblende nicht das Metall der Gerätekonstruktion berühren, um Verletzungen auszuschließen.

Frontblende und Fernbedienung reinigen

Nicht entfernbar Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch (getränkt in Warmwasser, < 40 °C) abwischen.

Achtung:

- Gerät nicht mit Wasser reinigen, da dies zu Stromschlag führen kann.
- Fernbedienung nicht mit Wasser reinigen.
- Nicht mit Alkohol, Benzin, Bananenöl oder Politur reinigen.
- Gerät mit geringem Kraftaufwand reinigen, damit sich nicht die Frontblende löst.
- Frontblende oder Fernbedienung nicht mit einer Metallbürste reinigen, um nicht die Oberflächen zu beschädigen.

Luftfilter reinigen

- Öffnen Sie die Frontblende.
- Vorstehende Komponente anheben, anschließend nach unten ziehen und dann den Luftfilter entfernen.
- Entweder absaugen oder mit Wasser reinigen. Stark verschmutzten Luftfilter mit warmem Seifenwasser oder mildem Reinigungsmittel säubern. Anschließend im Schatten trocknen.
- Luftfilter wieder in der Einbauposition einsetzen und Frontblende schließen.

Hinweis:

1. Den Luftfilter mindestens alle 14 Tage reinigen, um die Heiz- bzw. Kühlleistung der Klimaanlage aufrechtzuerhalten.
2. Luftfilter nicht mit einer Metallbürste reinigen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Längere Nichtnutzung der Klimaanlage

- Klimaanlage 3–4 Stunden im Schwenkbetrieb laufen lassen, um die Innenkomponenten trocknen zu lassen.
- Betrieb über die Fernbedienung stoppen, um dann die Klimaanlage von der Spannungsversorgung zu trennen.
- Luftfilter warten.
- Batterien aus der Fernbedienung entnehmen.

Energiespartipps

- Sinnvolle Temperatureinstellung vornehmen. Ein zu kalter Raum kann die Gesundheit gefährden.
- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden. Im Kühlbetrieb Vorhänge oder Jalousien zuziehen, um direkte Sonneneinstrahlung auszuschließen.
- Keine Wärmequellen betreiben. Der Betrieb von Wärmequellen kann im Kühlbetrieb die Kühlwirkung beeinträchtigen.
- Schließen Sie Türen und Fenster. Eintretende Außenluft beeinträchtigt die Kühl- bzw. Heizleistung.
- Luftfilter immer sauber halten: Saubere Luftfilter stellen einen hocheffizienten Klimaanlagenbetrieb sicher.
- Gute Ventilation sicherstellen: Keine Gegenstände vor dem Ein- und Auslass des Außengeräts abstellen.

Normale Betriebserscheinungen

- Im Heiz- oder Kühlbetrieb können die Kunststoffteile aufgrund der Temperaturänderung ein Geräusch verursachen.
- Bei zu hoher Raumluftfeuchte können sich am Frontgitter des Innengeräts Wassertropfchen bilden.
- Hierbei handelt es sich um eine normale Erscheinung.
- Bei Betriebsstart bzw. -stopp kann die Anlage leise Knistergeräusche erzeugen. Hierbei handelt es sich um das vom fließenden Kältemittel erzeugte normale Geräusch.
- Wände, Teppiche, Möbel oder Kleidung können einen absonderlichen Geruch verbreiten.
- Um die Klimaanlage bei einem Stopp des Klimakompressors zu schützen, ist der Neustart mit einer Verzögerung von drei Minuten verbunden.
- In den ersten Minuten gibt das Innengerät im Heizbetrieb keinen Luftstrom ab.
- Während des Heizbetriebs kann aus dem Außengerät Wasser austreten.
- Im Heizbetrieb kann außerdem während der Abtaufunktion Dampf austreten.

Störungsbehebung

Klimaanlage befindet sich in Störung

Folgende Punkte vor dem Service überprüfen:

Störung	Prüfpunkte
Klimaanlage ohne jegliche Funktion	1.Überprüfen, ob von Spannungsversorgung getrennt.
	2.Überprüfen, ob Trennschalter betätigt wurde oder Sicherung ausgelöst hat.
	3.Batterien der Fernbedienung prüfen.
	4.Überprüfen, ob im Umkreis von 1 m um die Einheit eine Funkausrüstung betrieben wird.
Mangelhafte Kühl- bzw. Heizleistung	1.Lufteinlass bzw. -auslass auf Freigängigkeit überprüfen.
	2.Filter auf Blockierung durch Staub überprüfen.
	3.Raum durch zu viele Personen (über-)belegt.
	4.Sind Türen oder Fenster geschlossen?
	5.Ventilatordrehzahl oder Solltemperatur überprüfen.

Fernbedienung in Störung

Bei folgenden Störungen handelt es sich um ein normales Betriebsverhalten.

Störung	Prüfpunkte
Ventilator stoppt bzw. Drehzahl lässt sich nicht regeln.	1.Die Ventilatordrehzahl lässt sich im Entfeuchtungsbetrieb oder Ruhemodus oftmals nicht regeln.
	2.Der Ventilatormotor läuft ununterbrochen, wenn sich die Klimaanlage im Testbetrieb für Kühlungsluftstrom bzw. in der Abtaufunktion befindet.
	3.Befindet sich die Klimaanlage im Kälte- bzw. Entfeuchtungsbetrieb, kann die Ventilatordrehzahl während der Frostschutzfunktion nicht geregelt werden.
	4.Befindet sich die Klimaanlage im Heizbetrieb, kann die Ventilatordrehzahl während der Überhitzungsschutzfunktion nicht geregelt werden.

Montage und Installation

Einführung

Warnung: Einige Modelle nutzen R32 bzw. andere entzündbare Kältemittel. Diese Modelle müssen strikt gemäß Betriebsanleitung betrieben werden.

1. Lagern Sie Klimaanlage ausschließlich in Bereichen ohne Zündquellen, wie etwa offenen Flammen (z. B. durch Gasgeräte), laufenden Elektroheizungen usw.
2. Klimaanlage weder anstecken noch anzünden.
3. Vor Service- und Wartungsarbeiten an Klimaanlagen mit R32-Kältemittel müssen Sie zuerst eine Sicherheitsüberprüfung vornehmen, um das Gefahrenrisiko zu reduzieren.
4. Bei einem Kältemittelleck der Klimaanlage müssen Sie sofort alle Türen und Fenster öffnen, den Raum gründlich durchlüften, die Anlage von der Spannungsversorgung trennen, den Raum verlassen und eine Reparatur anfordern.
5. Bei Installation oder Umsetzen der Klimaanlage müssen Sie den Kältemittelkreis vollständig (von Luft) ablassen. Anschließend ausschließlich das spezifizierte Kältemittel (R32) verwenden. Luft oder andere Fremdstoffe im Kältemittelkreis verursachen einen außerordentlichen Druckanstieg, der zu Schäden an der Ausrüstung und sogar Verletzungen führen kann.
6. Gebrauchen Sie für die Evakuierung eine Vakuumpumpe. Das Kältemittel im Rumpfteil darf in keinem Fall abgelassen werden.
7. Klimaanlage nach der Installation auf Kältemittelgaslecks überprüfen.
8. Überprüfen Sie vor Montage, Installation und Betrieb der Klimaanlage die folgenden Sicherheits-symbole:



ACHTUNG, BRANDRISIKO



Lesen Sie aufmerksam die Wartungsanleitungen durch!



Lesen Sie aufmerksam die Betriebsanleitungen durch!



Lesen Sie aufmerksam die Montage- und Installationsanleitungen durch!

Installationsanleitung

- Diese Klimaanlage erfüllt die vom Betreiberland vorgeschriebenen Sicherheits- und Betriebsnormen.
- Montage und Demontage der Klimaanlage dürfen ausschließlich von entsprechend qualifizierten Wartungs- und Servicefachkräften ausgeführt werden. Eine Montage und Installation der Klimaanlage durch unqualifizierte Personen können zu technischen Problemen und damit einhergehenden wirtschaftlichen Verlusten führen.
- Der Betreiber muss den für den Betrieb erforderlichen elektrischen Anschluss bereitstellen. Zu den Spannungswerten für dieses Produkt siehe das Typenschild. Eine überhöhte Anschlussspannung wirkt sich auf den spezifizierten Betrieb der Klimaanlage aus.
- Schließen Sie die Klimaanlage an eine separate Spannungsversorgung an, abgesichert durch (träge) Schmelzsicherungen oder Sicherungsautomaten.
- Die Klimaanlage muss ordnungs- und vorschriftsgemäß geerdet sein, um eine Brand- oder Stromschlaggefahr auszuschließen.
- Klimaanlage nicht eher einschalten, bis sorgfältig alle Anschlüsse, Elektroleitungen und Rohrleitungen überprüft wurden.
- Klimaanlage nicht in Baderäumen oder Waschküchen einbauen.
- Sollte dies notwendig sein, müssen Sie zuerst Ihren örtlichen Versorger konsultieren.
- Der Stecker muss nach Installation der Klimaanlage immer gut zugänglich sein.
- Vorliegende Anleitungen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Montage und Installation von Zubehör

- Überprüfen Sie sorgfältig anhand der beigelegten Packliste, ob alles Zubehör mitgeliefert wurde.
- Sie als Nutzer müssen nicht in der Packliste enthaltene und für die Montage und Installation benötigten Artikel auf eigene Kosten beschaffen.

Montageposition des Innengeräts

- Montieren Sie das Gerät fern von allen Positionen mit Wärmequellen, Dampfaustritt sowie von Leckstellen mit entzündbaren Gasen und Rauch.
- Ein- und Auslass müssen frei von Hindernissen sowie gut belüftet sein.
- Der Ablauf von Kondenswasser muss sichergestellt sein.
- Abstand von mindestens 1 m zu drahtloser Ausrüstung (TV- und Radiogeräten etc.)
- Die Montage muss an einer für das Gewicht der Klimaanlage tragfähigen Wand erfolgen, die außerdem keine Betriebsgeräusche weiterleitet.
- Der Abstand zwischen Innengerät und Boden muss mindestens 2,30 m betragen.
- Der Stecker muss nach Installation der Klimaanlage immer gut zugänglich sein.
- Stellen Sie einen Abstand sicher wie in Abb. 1 gefordert.
- Die Rückseite des Innengeräts muss sich nahe zur Wand befinden (siehe Abb. 1).
- Alle Abbildungen sind rein schematisch und weichen vom tatsächlichen Gerät ab.

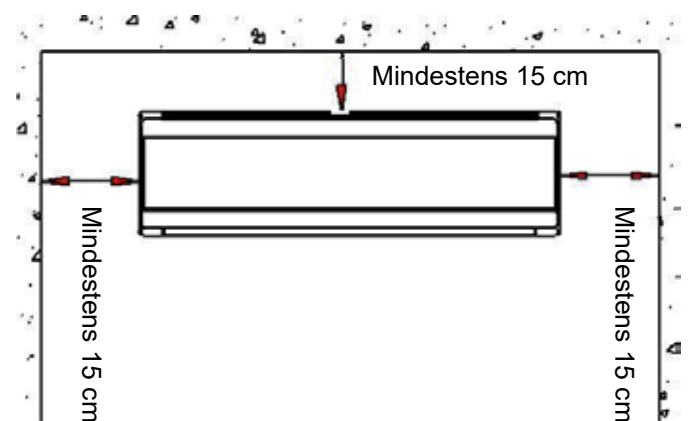


Abb. 1

Montageposition des Außengeräts

- Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Gerät fern von allen Positionen mit Wärmequellen, Dampfaustritt sowie von Leckstellen mit entzündbaren Gasen, Rauch und Staub montieren.
- Montageposition auswählen, die vor Regen (und Schnee) geschützt und gut belüftet ist.
- Nachbarn dürfen weder vom Luftstrom, Schall oder abgelassenem Kondenswasser beeinträchtigt werden.
- Eine Position wählen, die eine einfache Montage und Wartung ermöglicht.
- Die Montage auf einem tragfähigen Fundament trägt zu niedrigen Schall- und Vibrationsemissionen bei.
- Für eine hohe Kälteleistung müssen die Bereiche an der vorderen, hinteren, linken und rechten Geräteseite frei bleiben.
- Der Auslass ist für den Außenbereich vorgesehen und muss für gute Leistungen frei von Hindernissen sein.
- Der Montageabstand ist einzuhalten wie in Abb. 2 angegeben.

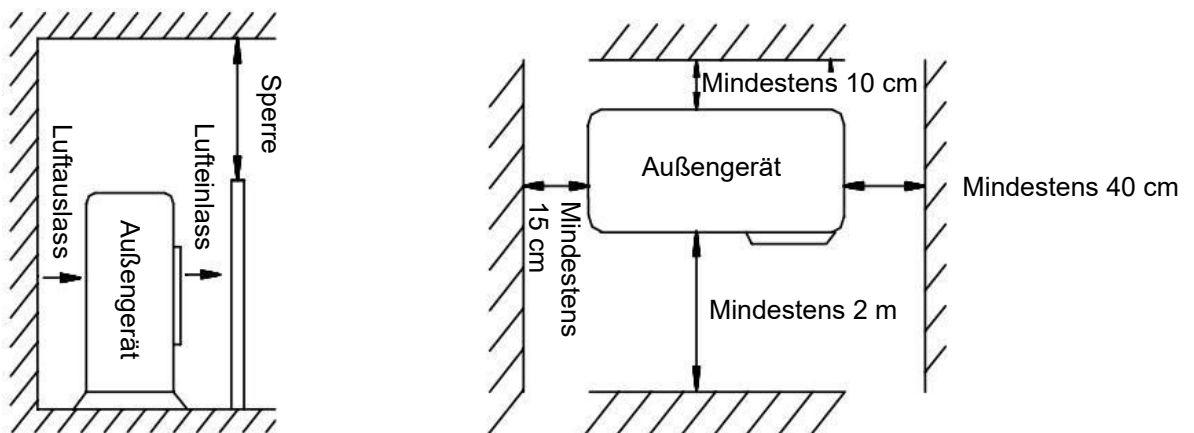


Abb. 2

Auswahl der Rohrleitungen

- Die Höhendifferenz von Innen- und Außengerät und die Verrohrungslängen müssen den Anforderungen in Tabelle 1 entsprechen.
- Bei einer Verrohrungslänge zwischen 7 m und 15 m müssen Sie Kältemittel gemäß Tabelle 1 hinzufügen.
- Ist das Außengerät höher zum Innengerät montiert und die Verrohrung länger als 10 m, muss alle 8 m ein Ölfang in den Gasleitungen hinzugefügt werden (Abb. 3).

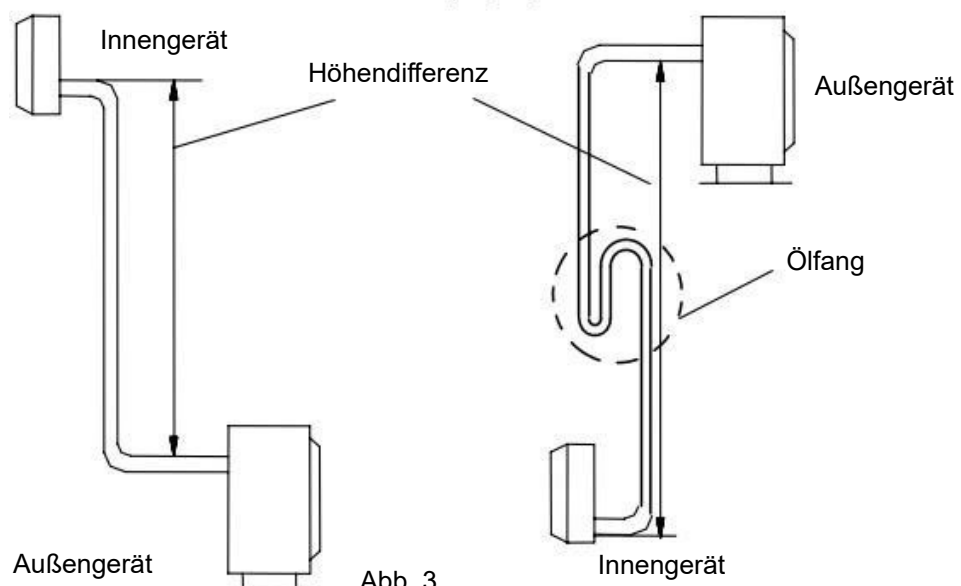


Abb. 3

Rohrgröße (mm / Zoll)		Standardrohrleitung Länge (m)	Max. Rohrlänge (m)	Höhendifferenz (m)	Zusätzl. Kältemittel (g/m)
Flüssigkeitsrohr	Gasleitung				
Ø 6 (1/4")	Ø 9 (3/8")	5,0	9	5	12
Ø 6 (1/4")	Ø 12 (1/2")	5.0	12	7	12
Ø 6 (1/4")	Ø 15,88 (5/8")	5.0	15	8	12
Ø 9 (3/8")	Ø 15,88 (5/8")	5.0	15	8	15
Ø 9 (3/8")	Ø 19,05 (3/4")	5.0	20	10	15

Obige Abmessungen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

Befestigung der Montageplatte

- Montageplatte des Innengeräts bereitstellen. Horizontale Lage der Montageplatte sicherstellen. Die Höhendifferenz zwischen der rechten und linken Seite der Montageplatte darf höchstens 5 mm betragen (Abb. 4).
- An entsprechenden Positionen in der Wand die Befestigungslöcher bohren, Kunststoffdübel einsetzen und Montageplatte mit Befestigungsschrauben (M5 x 30) anbringen. Platte dabei mit mindestens vier Schrauben an der Wand befestigen. Horizontale Lage der Montageplatte sicherstellen.
- Befestigungslöcher wie in Abb. 5 bohren. Einen zur Außenseite nach unten geneigten Durchlass (Ø 80 mm) bohren.
- Die im Vergleich zur Wandstärke etwas kürzeren und winklig gekürzten PVC-Rohre in den Durchlass einführen (Abb. 5).
- Montieren Sie die Wandblende.

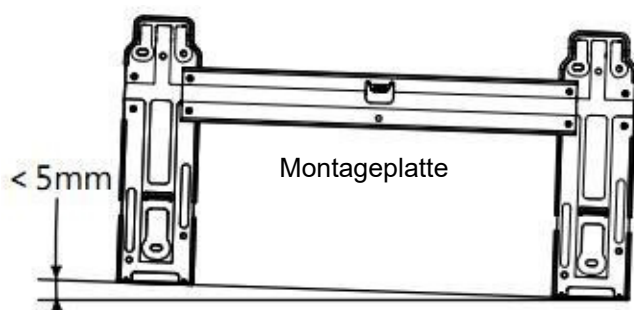


Abb. 4

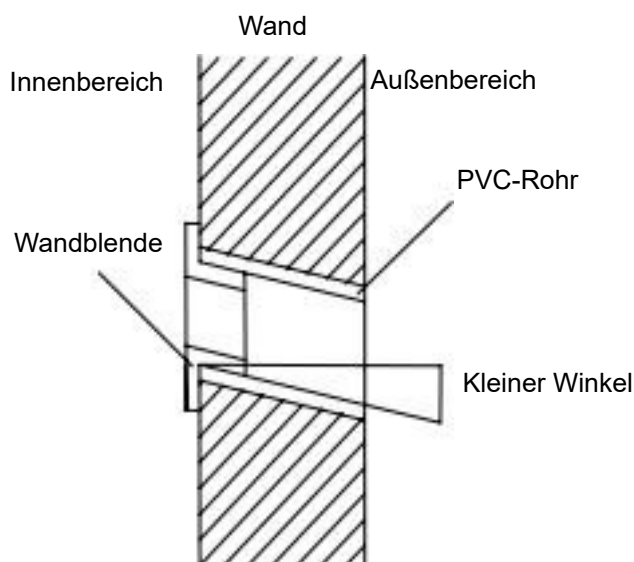
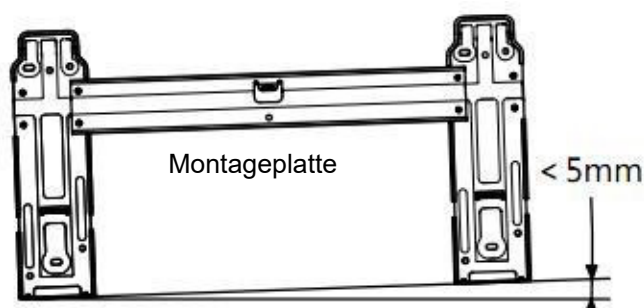
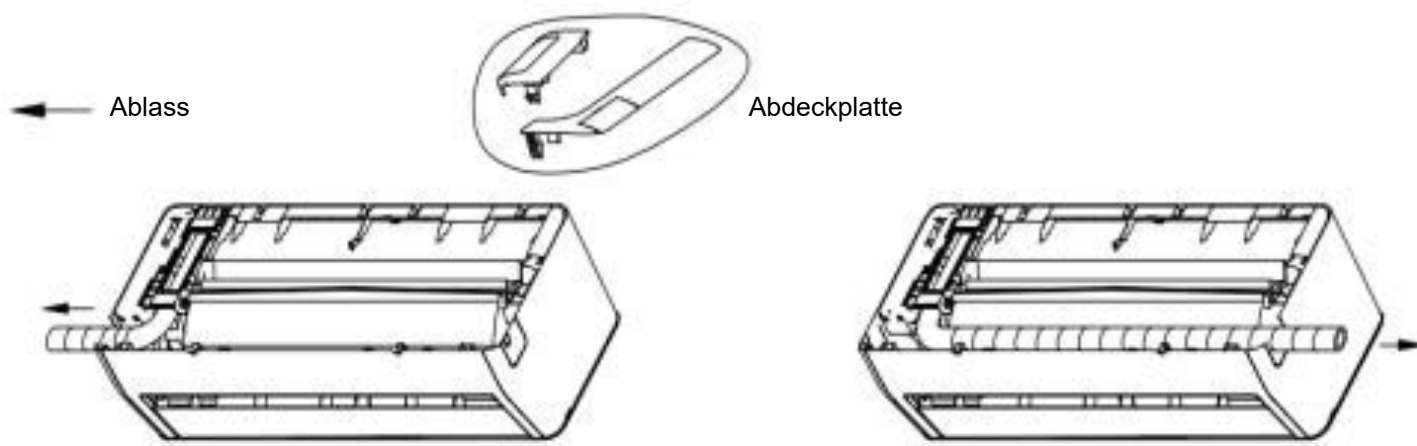
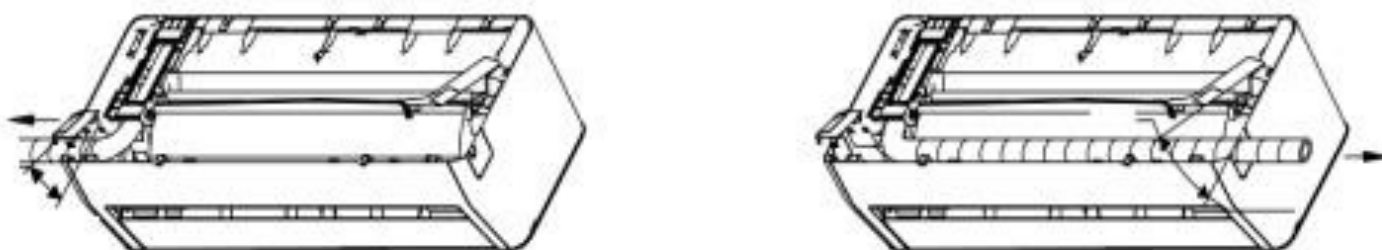


Abb. 5

Anhang: Montageanleitung für Deko-Abdeckung



Schritt 1: Ablassrohr, Kupferrohr und Kabel mit PVC-Schutzband umwickeln. Passenden Kupferrohrschlauch anfertigen.



Schritt 2: Abdeckplatte montieren



Schritt 3: Abdeckplatte montieren

Hinweis: Obiges Schema dient ausschließlich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Produkt kann davon abweichen.

Installation des Innengeräts

Die Schläuche können unterschiedlich angeschlossen werden, wie unten abgebildet.

1. Hinteren, rechten Schlauch anschließen (gleich dem unteren rechten Schlauch) (optional, siehe Abb. 6)

- Schläuche aus der Gehäuseunterseite herausziehen und das Ablassrohr anschließen. Schlauchverbindungen dabei fest ummanteln.

Anschlusskabel zum Innengerät verlegen (jedoch nicht an Netzspannung anschließen).

- Schläuche, Ablassrohr und Anschlusskabel mit Klebeband ummanteln. Das Ablassrohr dabei an der Unterseite lassen.

Die am Gehäuse befindliche Montageplatte entfernen.

- Alle Anschlüsse auf festen Sitz überprüfen.
- Das Innengerät auf die beiden Stege an der Oberseite der Montageplatte befestigen. (Siehe Abb. 8)

2. Hinteren linken Schlauch anschließen (gleich dem unteren linken Schlauch) (optional, siehe Abb. 9)

- Ablassschlauch zur linken Seite bewegen und den Ablassdeckel zur rechten Seite.
- Die Schläuche in der Öffnung des Innengeräts mit der Schelle fixieren.
- Die folgenden Installationsschritte entsprechen denen wie in Abschnitt 1 („Hinteren, rechten Schlauch anschließen“)

Hinweise: Position des Ablassschlauchs: Siehe in Abb. 7 links. Position des Ablassschlauchs: Siehe in Abb. 9 rechts.

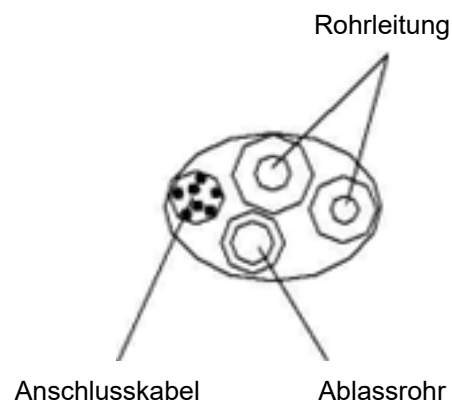


Abb. 6

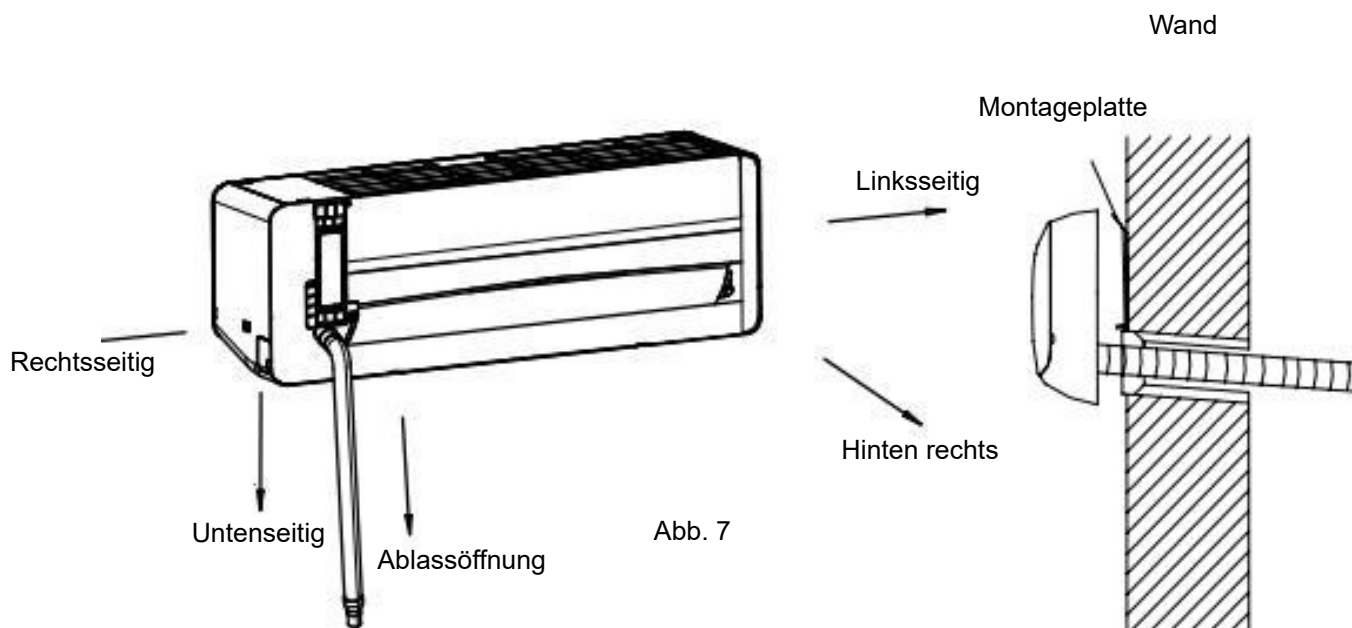


Abb. 7

Abb. 8

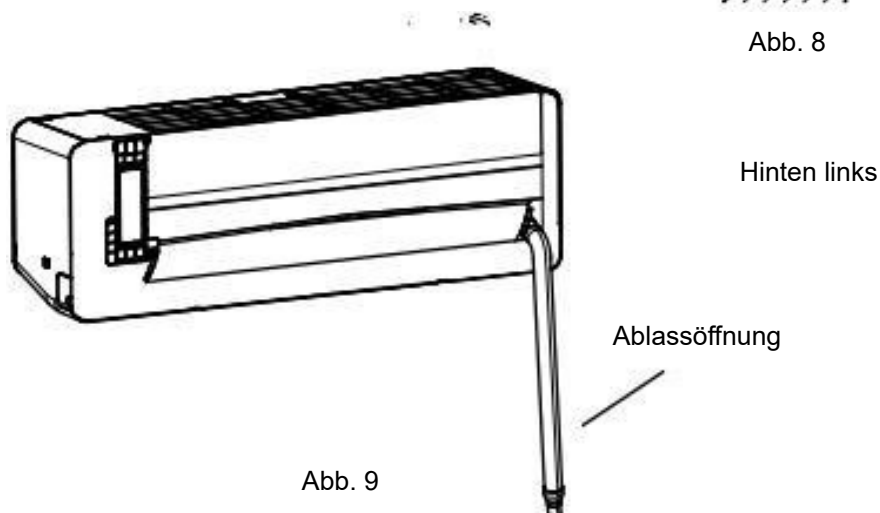
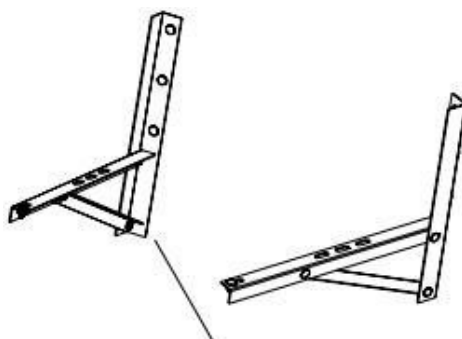


Abb. 9

Außengerät montieren

- Für die Montage des Außengeräts ggf. erforderliche Halterungen können über uns oder Ihren Händler bezogen werden (Abb. 10).
- Montagegestell und Montagehalterungen mit den beigelegten sechs Schrauben (M12 x 25), Unterscheiben, Federscheiben und Muttern zusammenbauen.
- In die Wand vier bzw. mehrere Befestigungslöcher in Größe der Stellfüße der Klimaanlage bohren. Die Positionen der linken und rechten Halterungen festlegen. Die linken und rechten Halterungen müssen sich dabei auf gleicher Höhe befinden.
- Das Montagegestell an der Wand festdübeln.
- Das Außengerät mit vier Schrauben (M10 x 25) auf den Montagehalterungen befestigen.
- Alle Verschraubungen gut festziehen. Die Anschlüsse müssen sicher befestigt sein.
- Bei der Montage des Außengeräts das Gerät mit Seilen / Bändern gegen ein Herunterfallen sichern.
- Werkzeuge und Komponenten bei Montage- und Reparaturarbeiten gegen ein Herunterfallen sichern.
- Das Montagegestell regelmäßig auf guten Sitz überprüfen.



Montagehalterungen

Abb. 10

Rohranschlüsse herstellen

- Ventilabdeckung des Außengeräts entfernen.
- Überwurfmutter auf das Gewinde aufsetzen und von Hand festziehen.
- Die Überwurfmutter anschließend mit einem Drehmomentschlüssel festziehen, bis das Drehmoment erreicht ist.
- Für die Rohranschlüsse vorzugsweise einen Drehmomentschlüssel verwenden. Bei Gebrauch eines herkömmlichen Werkzeugschlüssels kann die Verbindung durch ein übermäßiges Anzugsmoment beschädigt werden.
- Der Biegewinkel der Rohre darf nicht zu klein ausfallen, um das Rohr nicht zu beschädigen. Verwenden Sie hierbei ein Rohrbiegewerkzeug.
- Niemals Wasser, Staub oder Verschmutzungen in das Rohr eindringen lassen.

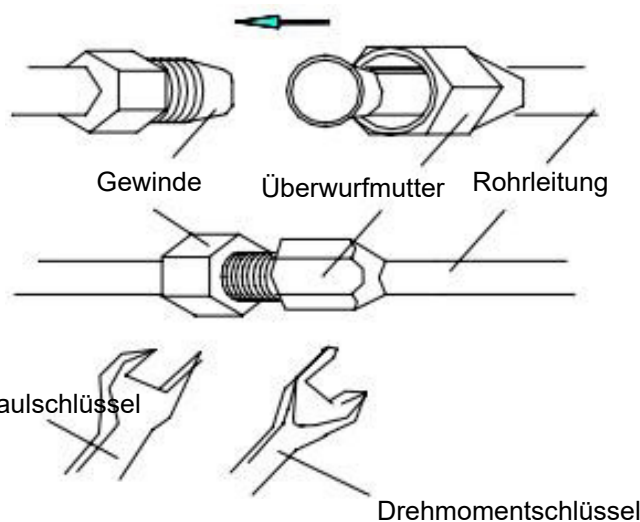


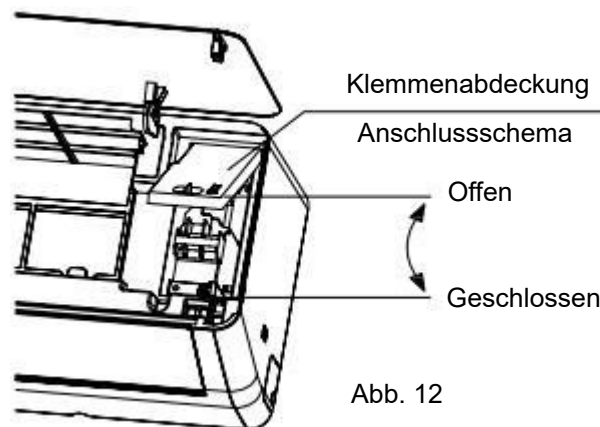
Abb. 11

Tabelle 2	
Rohrgrößen (mm / Zoll)	Anzugsmoment (Nm)
Ø 6 (1/4")	15–20
Ø 9 (3/8")	35–40
Ø 12 (1/2")	50–55
Ø 15,88 (5/8")	60–75
Ø 19,05 (3/4")	80–95

Anschluss der Elektroleitungen und Kabel

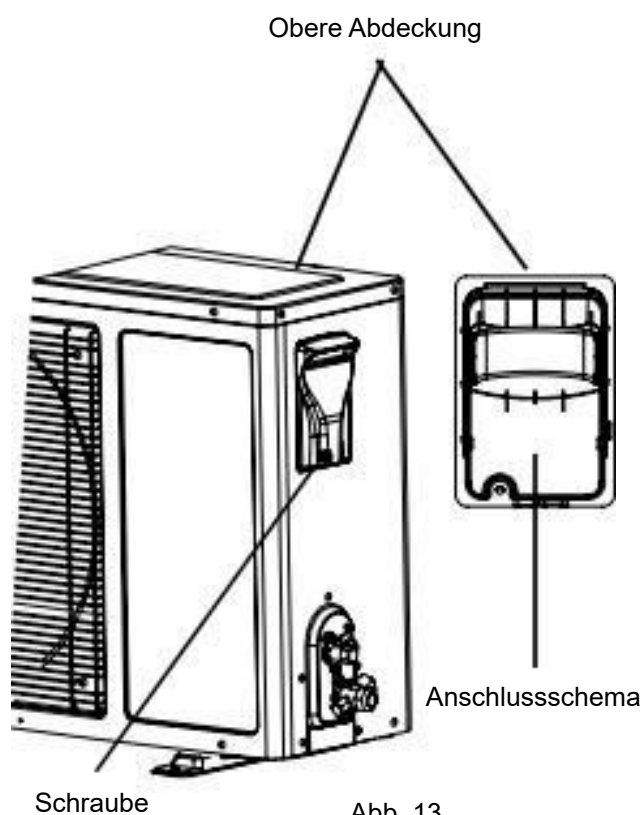
1. Innengerät (Abb. 12)

- Geräteabdeckung nach oben vollständig öffnen.
- Klemmleistenabdeckung öffnen
- Anschlussleitungen an die Klemmleiste gemäß Anschlusschema auf der Klemmleistenabdeckung anschließen.
- Anschlussleitung dabei gut über die Andrückleiste sichern.
- Klemmleistenabdeckung wieder verschließen, mit den dazugehörigen Schrauben sichern und die Geräteabdeckung schließen.



1. Außengerät (Abb. 13)

- Befestigungsschraube der oberen Geräteabdeckung lösen und Abdeckung öffnen.
- Anschlussleitungen an die Klemmleiste gemäß Anschlusschema auf der Abdeckung anschließen.
- Anschlussleitung dabei gut über die Andrückleiste sichern.
- Obere Abdeckung wieder anbringen und mit den Schrauben sichern.
- Für einen Ersatz des Netzkabels oder Austausch durch ein Verlängerungskabel siehe die Leitungsspezifikationen in Tabelle 3.



		Anschlussleitungen	Steuerleitungen	Netzkabel
	Max. Länge	10 m	10 m	10 m
5K / 7K / 9K / 12K	Leiterquerschnitt	$\geq 1,0 \text{ mm}^2$	$\geq 1,0 \text{ mm}^2$	$\geq 1,0 \text{ mm}^2$
9K / 12K (115 V) 16K / 18K / 24K (220 V)		$\geq 1,5 \text{ mm}^2$	$\geq 1,5 \text{ mm}^2$	$\geq 1,5 \text{ mm}^2$
18K / 21K / 24K / 28K / 30K / 36K		$\geq 2,5 \text{ mm}^2$	$\geq 0,75 \text{ mm}^2$	$\geq 2,5 \text{ mm}^2$

Hinweise:

- Verwenden Sie als Erdungsschrauben entweder Maschinenschrauben aus Edelstahl oder Kupfer (M4).
- Überprüfen Sie alle Leitungsanschlüsse auf festen Sitz.
- Alle Leitungsanschlüsse müssen gemäß den Anschlussvorgaben der Klimaanlage ausgeführt sein.
- Obenstehende Abbildungen sind rein schematisch und weichen vom tatsächlichen Gerät ab.

Ummantelung von Schläuchen und Rohren

- Die Ummantelung muss äußerst sorgfältig ausgeführt werden. Dabei keine Rohre (etwa das Ablassrohr) beschädigen.
- Beginnen Sie die Ummantelung am unteren Abschnitt des Außengeräts, bis Sie das Innengerät erreichen.
- Verstärken Sie das PVC-Band mit Klebeband, damit es sich nicht löst.
- Das Ablassrohr dabei mit leichter Neigung nach unten verlegen, um die Ablassströmung zu unterstützen.
- Ist das Innengerät niedriger als das Außengerät, müssen Sie das Rohr leicht biegen, damit kein Wasser ins Haus eindringen kann.
- Das Rohrbündel mit Rohrschellen an der Wand befestigen.
- Genügend Freiraum zwischen Ablassrohr und Boden vorsehen. Ablassrohr dabei nicht in Wasser oder einen Ablauf eintauchen.
- Löcher in der Außenwand mit geeigneter Dichtungsmasse abdichten.

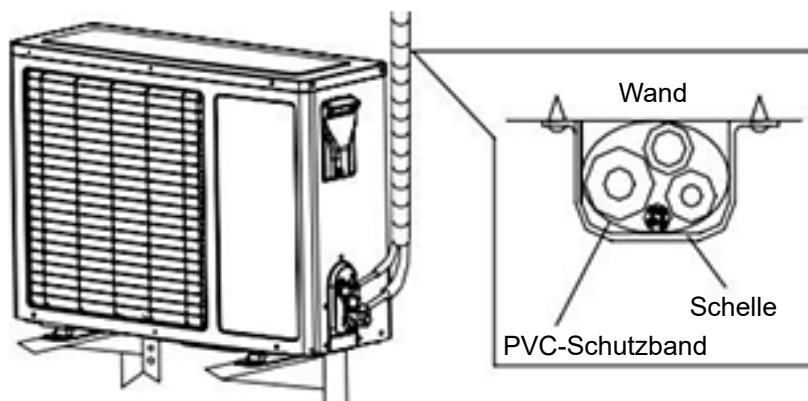


Abb. 14

Abluft

- Alle Rohre und Schläuche des Innen- und Außengeräts auf festen Anschluss prüfen.
- Mit einem Maulschlüssel den Ventildeckel der 2-Wege- und 3-Wege-Ventile lösen und entfernen. Vakuumpumpe und Kombiventil am Ventilaufsatz des Serviceventils anschließen.
- Niederdruckschalter des Kombiventils öffnen und Vakuumpumpe laufen lassen, bis der interne Druck des Geräts 10 mmHg beträgt.
- Wenn Vakuum gepumpt wird, den Niederdruckschalter des Kombiventils schließen und anschließend die Vakuumpumpe absperren. Spule des Serviceventils für das schmale Rohr mit einem Sechskantschlüssel um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen und nach 10 Sekunden im Uhrzeigersinn wieder festziehen.
- Mit Seifenwasser oder Lecksucher alle Anschlüsse des Außen- und Innengeräts auf Leckstellen überprüfen.
Mit dem Sechskantschlüssel die Serviceventile des kleineren Rohrs öffnen.
- Verbindungsrohr des Serviceventils für das größere Rohr entfernen.
- Mit einem Drehmomentschlüssel den gesamten Ventilaufsatz festziehen.
- Mit Seifenwasser oder Lecksucher alle Anschlüsse des Außen- und Innengeräts auf Leckstellen überprüfen.
- Ventilaufsatz und Deckel wieder auf Position bringen.

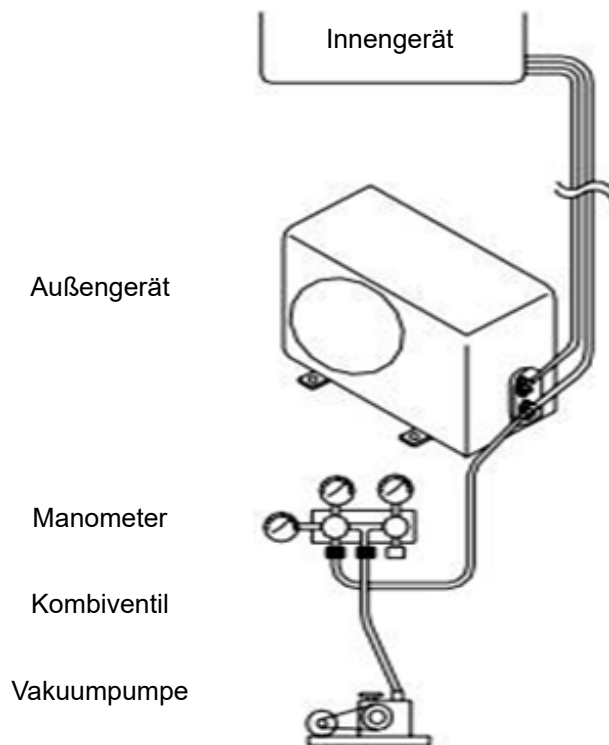


Abb. 15

Gaslecküberprüfung

Nach Ausführung der Rohrverbindungen mit Seifenwasser oder einem Lecksucher alle Verbindungsstellen sorgfältig auf Leckstellen überprüfen. Dieser Schritt ist ganz wichtig, um die gute Beschaffenheit der Installation sicherzustellen. Wenn Kältemittel austritt, müssen Sie den Bereich sofort lüften. Gerät das Kältemittel in Kontakt mit Feuer, können toxische Gase entstehen. Vermeiden Sie direkten Kontakt mit auslaufendem Kältemittel. Es besteht sonst Verletzungsgefahr, da Frostbeulen entstehen können.

Gerät ablassen

• Wann keinen Ablass vorsehen?

In Regionen mit kalter Winterwitterung dürfen Sie keinen Ablassstutzen installieren, damit das Ablasswasser nicht gefrieren und dabei den Ventilator beschädigen kann. Dieser Hinweis gilt nicht für Klimaanlage für den ausschließlichen Kühlbetrieb.

• Ablass erforderlich:

Ablassstutzen installieren (im Zubehör mit inbegriffen). Außengerät dabei aufbocken.

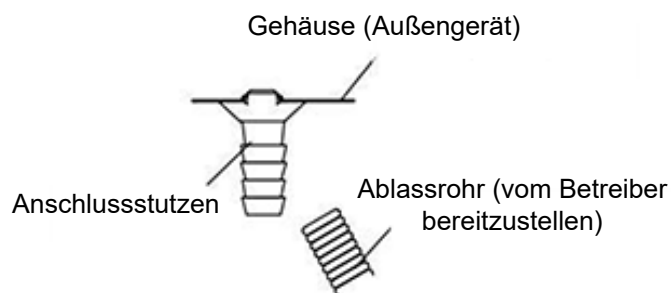


Abb. 16

Ventilabdeckung installieren:

- Gehen Sie bei Geräten, die über eine Ventilabdeckung verfügen (siehe Packliste), wie folgt vor:
- Nachdem Sie die Anschlussrohre wie oben beschrieben zwischen dem Innen- und Außengerät installiert haben, müssen Sie die im Zubehör enthaltene Ventilabdeckung mit den drei mitgelieferten Schrauben an der Seite des Außengeräts montieren.

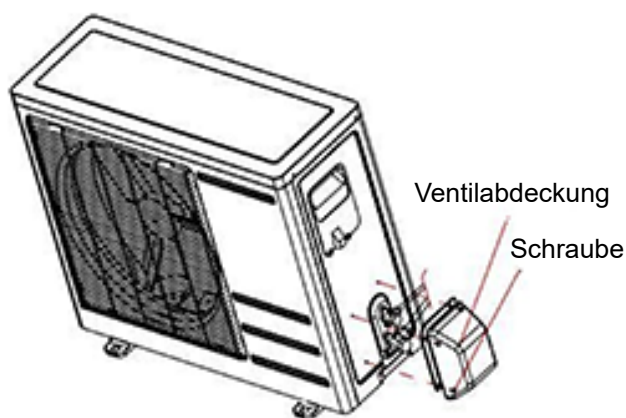


Abb. 17

